



Johannes Nicolay erster Vorsitzender des Landesverbandes Rheinland-Pfalz der neuen V-Partei³

(Koblenz) Knapp fünf Monate nach der Gründung der V-Partei³ wurde nun mit dem Aufbau der einzelnen Landesverbände begonnen. Vergangenen Sonntag konstituierte sich nach Bayern und NRW als dritter der Landesverband Rheinland-Pfalz. Aus der Bundeszentrale in Augsburg zeigte man sich ausgesprochen erfreut, Johannes Nicolay als Frontmann für die V-Partei³ in Rheinland-Pfalz gewonnen zu haben, da er sich in der veganen Kochszene schon einen Namen gemacht hat und über sein Hotel und der darin befindenden veganen Weinstube viele entsprechende Kontakte besitzt. Der Bundesvorsitzende Roland Wegner bezeichnet ihn als ausgesprochene Persönlichkeit mit der Fähigkeit, Politik ehrlich und authentisch für die Menschen zu gestalten, ein absoluter Glücksfall für die aufstrebende V-Partei³.

Der gegründete Landesvorstand Rheinland-Pfalz der V-Partei³ wurde wie folgt aufgestellt:

Vorsitzender	Johannes Nicolay, Hotelbetriebswirt
Stellvertretender Vorsitzender	Joachim von Harlessem, Diplomingenieur (FH)
Stellvertretende Vorsitzende	Stefanie Stavenhagen, Diplomverwaltungswirtin (FH)
Geschäftsführerin	Birgit Jung, Kaufmännische Angestellte
Pressesprecher	Fritz Stavenhagen, Regisseur und Sprecher
Schriftführerin	Snjezana Kos, Groß und Außenhandelskauffrau
Stellvertretende Schriftführerin	Nicole Münster, Pädagogin
Beisitzer	Holger Kleinert, kfm. Angestellter
Beisitzerin	Mira Riediger, Reiseverkehrskauffrau, Eventkoordinatorin
Beisitzerin	Susanne Bock, Hotelfachfrau

Als gelernter Koch und Hotelbetriebswirt hat sich **Johannes Nicolay** ausgehend von der nichtvegetarisch geprägten Ausbildung zu einem überzeugten Anhänger der veganen Lebensweise entwickelt. In seiner Eigenschaft als Küchenchef und Hotelier stellte sich der heute 44-jährige der Herausforderung, in seinem seit Generationen an der Mosel beheimateten Familienunternehmen seine Überzeugung veganer Ernährung zu verwirklichen. Der Vater von drei Töchtern war Feuer und Flamme, als er von der V-Partei³ erfuhr und freut sich nun umso mehr auf die spannende Herausforderung des Strukturaufbaus und auf das große Ziel, die Partei bei der Bundestagswahl 2017 auf den Wahlzettel zu bringen. Er bezieht eine klare Position für die Klärung aller CETA betreffenden Fragen vor dem anstehenden Beschluss des umstrittenen Abkommens im EU-Ministerrat.

Joachim von Harlessem, Veganer und aktiver Tierrechtler ist selbständiger Diplomingenieur. Als Mitglied des Bundesvorstandes bringt er sich und für eine biovegane Landwirtschaft ein, um Schlachthäuser entbehrlich werden zu lassen. Er sieht das als logische Konsequenz für den Verbraucher, Klima- und Umweltschutz.

Stefanie Stavenhagen setzt sich bisher als stellvertretende Personalratsvorsitzende aktiv für die Belange der Mitarbeiter und Kollegen der Stadtverwaltung Neuwied ein. Es ist ihr auch in der V-Partei³ ein Herzensanliegen, ethische Prinzipien zur Grundlage politischen Handelns zu machen.

Birgit Jung, kaufmännische Angestellte für Export und Außenhandel, ist seit Jahren aktiv in der Tierrechtsszene: Für sie ist Massentierhaltung nicht weiter tragbar, sie will mit ihrem politischen Engagement dazu beitragen, dass das Tierschutzgesetz endlich seinem Namen gerecht wird.

Fritz Stavenhagen kann auf einen großen Erfahrungsschatz bauen. Ob mit einem Studium der Germanistik und Theaterwissenschaft, als Regisseur oder Schauspieler - er war schon auf vielen Bühnen aktiv. Als Kabarettist hat das Internetportal „Gesprochene Deutsche Lyrik“ aufgebaut. In seiner Freizeit engagiert er sich schon viele Jahre sozial- und umweltpolitisch. Er arbeitete in der Grundeinkommensbewegung, als auch Bereich der Flüchtlingsintegration. Fritz Stavenhagen ist davon überzeugt, dass Politik die Kunst des Nötigen werden muss, was eine radikale Abkehr von der Maxime bedeutet, sich die Erde Untertan zu machen.

Snjezana Kos, wehrt sich gegen jede Form von Diskriminierung und Speziesismus. „Hunde und Katzen streicheln, aber Kaninchen und Kälber essen, das passt für mich nicht zusammen. Ich habe in den letzten Jahren regelrecht die V-Partei³ herbeigesehnt und bin stolz, nun ein Teil von diesem mutigen und hoffnungsvollen Projekt zu sein“, gibt sie nach ihrer Wahl zu Protokoll.

Nicole Münster setzt sich als Pädagogin für einen bewussten Bildungsauftrag ein, der Kinder und Jugendliche befähigt, verantwortungs- und respektvoll mit sich und der Umwelt umzugehen. In den Lehrbüchern muss endlich die vegane Lebensweise erscheinen, auch Koch- und Backausbildungen müssen pflanzenbasiert durchführbar werden.

Holger Kleinert sieht seine Aufgabe als Beisitzer darin, an Infoständen auf der Straße für Tierrechte einzutreten und Menschen über eine bewusste und gesunde Ernährung aufzuklären. Klimaschutz fängt bei ihm auf dem Teller an. Die Regenwaldabholzung für die europäische Massentierhaltung muss gestoppt werden, das können die Verbraucher mit ihrem Essverhalten beeinflussen.

Mira Riediger hat ihren Schwerpunkt auf die Themen Tierrechte, Flüchtlings- und Asylpolitik gelegt. Riediger hat eine Vision einer grenzenlosen Welt, in der jeder Mensch überall legal ist. Gleichstellung (z.B. in punkto Freiheit und Unversehrtheit) fördert sie auch für jede Spezies. Auch wenn ihr bewusst ist, dass diese Ziele noch utopisch erscheinen, ist Riediger der Meinung, dass wir uns dem Anliegen nur nähern können, wenn man beginnt, den Weg mit ersten Schritten zu gehen, eine Mitgliedschaft bei der V-Partei³ zählt hier dazu. Mira Riediger hat sich mit ehrenamtlicher Organisation mehrerer Veganer Märkte & Events in Deutschland einen Namen gemacht.

Susanne Bock ist eine Expertin für Rohkost. Auch sie will ihr Ernährungswissen weitergeben und sich darüber hinaus als Beisitzerin aktiv für Tier- und Menschenrechte einsetzen. Die Politik muss endlich ihrer Verantwortung bewusst werden, gesundheitsgefährdende Agrarchemie aus unserem Essen fernzuhalten.

Die Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer – kurz V-Partei³ wurde am 30.04.2016 im Rahmen der Veggie-World in München gegründet. „V hoch 3“ steht u. a. für Veränderung, Verantwortung und Vernunft, aber auch für den Leitspruch „vereint Visionen verwirklichen“ und symbolisch dafür, dass es bereits 3 vor 12 für viele politische Anliegen der V-Partei³ ist. Gegenwärtig zählt die junge Partei bereits fast 500 Mitglieder.

Weitere Informationen im Internet auf www.v-partei.de oder www.facebook.com/VPartei

